

Zuzwiler Riet – Erholung vor der Haustüre



Die Bevölkerung kann die neue Aussichtsplattform bei einem Spaziergang durch das Riet begutachten und dabei die Natur geniessen.

Im Zusammenhang mit den Aufwertungsmassnahmen im national geschützten Zuzwiler Riet hat die Kommission Natur und Landschaft entschieden, für Besucherinnen und Besucher eine kleine Aussichtsplattform zu schaffen sowie Hinweistafeln aufzustellen.

Gerade in Zeiten wie diesen sehnt sich der Mensch nach Rückzugsorten in der Natur. Einerseits laden die gepflegten Fuss- und Wanderwege in und um die Gemeinde zum Spazieren ein, andererseits schätzt die Bevölkerung auch das Zuzwiler Riet als Naherholungsgebiet.

Bisherige Aufwertungsmassnahmen

Im Mittelriet gibt es einen grösseren Weiher, bei welchem im vergangenen Winter die Verlandungen maschinell herausgenommen wurden. Das Material wurde auf einem nahen Acker ausgebracht und so wiederum der Natur zurückgegeben. Das gesamte

Gebiet ist im Eigentum der Bürgerkorporation Zuzwil. An zwei Informationstafeln am Eingang zum Riet erhalten interessierte Besucherinnen und Besucher einen guten Überblick mit verschiedenen Hinweisen.



Plattform errichtet

Die Mitarbeitenden des Unterhaltungsdienstes haben in den letzten Wochen eine kleine Plattform errichtet, das Biotop eingezäunt sowie den Zugang zum Bänkli und zur Plattform eingekiest. Vom erstellten Podest aus kann man nun erblicken, wie sich die Natur in und um den Weiher entwickelt und wie sich die verschiedenen Tiere im Wasser und am Gewässerrand bewege-

gen. Die Bevölkerung ist eingeladen, in der Natur zu spazieren und einmal einen Blick von der neuerstellten Plattform zu werfen. Je ruhiger sich die Beobachtenden auf der Plattform verhalten, umso mehr sind in der freien Natur Entdeckungen von Flora und Fauna möglich. Achten Sie auf das Quaken der Frösche aus dem Weiher aber auch auf die verschiedenen Vogelstimmen aus den umliegenden Sträuchern und Bäumen.

Amphibien und Libellen

Der mehr oder weniger überwachsene Weiher hatte den Amphibien und Libellen fast keinen Lebensraum mehr geboten, weil diese Tiere offene Wasserflächen bevorzugen. Der Weiher wurde neu mit einem Schieber-schacht versehen, welcher im Winter zur besseren Pflege ein Absenken des Wasserniveaus ermöglicht. Mit der Aufwertung und Neuschaffung solcher Laichgewässer wird mehr Lebensraum geschaffen für Amphibien wie den Grasfrosch, den Wasserfrosch, die Erdkröte und den Bergmolch und letztendlich auch für den nicht mehr im Riet vorkommenden Laubfrosch, welcher dadurch eine Chance erhält, sich wieder anzusiedeln. Und mit etwas Glück können auch Stockenten und Blässhühner angetroffen werden.



Kantonaler Richtplan

Der Richtplan ist das Führungs- und Koordinationsinstrument der Regierung in der Raumplanung. Dieser befindet sich in der Gesamtüberarbeitung. Der Teilbereich Siedlung war bereits revidiert worden. Nun wurde das Richtplankapitel Mobilität überarbeitet und zur Vernehmlassung freigegeben. Der Vernehmlassungsentwurf liegt bis am **Dienstag, 31. August 2021**, öffentlich auf. Die Bevölkerung ist eingeladen, an der Gesamtüberarbeitung des Richtplans mitzuwirken. Der Vernehmlassungsentwurf kann bei der Gemeinderatskanzlei, Büro 15, beim Empfang des Baudepartementes oder unter www.areg.sg.ch/gesamtueberarbeitung eingesehen werden. Das Mitwirkungs- und Vernehmlassungsverfahren wird erstmals als E-Mitwirkung durchgeführt. Verschiedene Funktionen erleichtern die Erfassung und Übermittlung der Stellungnahme. Ausserdem lassen sich die Eingaben deutlich effizienter auswerten. Dieses Tool ist unter www.areg.sg.ch zu finden. Nicht im E-Mitwerkungsstool erstellte Eingaben können an das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation, Lämmlisbrunnenstrasse 54, St.Gallen, gerichtet werden.

Suchtberatung Region Wil

Medikamentenabhängigkeit

Schlaf-, Beruhigungs- und Schmerzmittel sind hochwirksame Medikamente, die bei kurzfristiger Einnahme Leiden lindern können. Längerfristig eingenommen können sie abhängig machen – ein Risiko, das vielen nicht bewusst ist. Zu den Medikamenten mit Missbrauchs- und Abhängigkeitspotenzial zählen in erster Linie Schlaf- und Beruhigungsmittel. Schon nach zwei Wochen beginnt der Körper, sich an das Medikament zu gewöhnen. Bereits nach drei- bis vierwöchiger Einnahme kann sich eine Abhängigkeit einstellen. Auch die re-

gelmässige Einnahme eines Schmerzmittels kann in einer Abhängigkeit enden. Am gefährlichsten sind starke Schmerzmittel, die nur mit speziellem Betäubungsmittelrezept abgegeben werden dürfen (Opiate, Opioide). Wenn gleichzeitig Medikamente, Alkohol und unter Umständen noch andere Drogen konsumiert werden, können sich diese Substanzen gegenseitig verstärken und zu einer Überdosis führen. Die Suchtberatung Region Wil, 071 913 52 72, ist bei Fragen gerne für die Bevölkerung da.



Eidgenössische Abstimmungsergebnisse vom 13. Juni 2021

(Stimmbeteiligung 67,5%)

- Volksinitiative «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz»
Ja-Stimmen 763 33,6%
Nein-Stimmen 1'495 65,9%
leer / ungültig 11 0,5%
- Volksinitiative «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»
Ja-Stimmen 756 33,3%
Nein-Stimmen 1'502 66,1%
leer / ungültig 14 0,6%
- Bundesgesetz über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie
Ja-Stimmen 1'206 53,1%
Nein-Stimmen 1'044 45,9%
leer / ungültig 23 1,0%
- Bundesgesetz über die Verminderung von Treibhausgasemissionen
Ja-Stimmen 884 39,2%
Nein-Stimmen 1'358 60,2%
leer / ungültig 15 0,6%
- Bundesgesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus
Ja-Stimmen 1'477 65,4%
Nein-Stimmen 762 33,8%
leer / ungültig 18 0,8%



Kantonale Abstimmungsergebnisse vom 13. Juni 2021

(Stimmbeteiligung 56,7%)

- Kantonsratsbeschluss über einen Nachtragskredit zum Sonderkredit Förderungsprogramm Energie 2021 bis 2025
Ja-Stimmen 1'322 69,3%
Nein-Stimmen 542 28,4%
leer / ungültig 45 2,3%
- Kantonsratsbeschluss über die Erhöhung des Eigenkapitals der Spitalregion Fürstenland Toggenburg in Form einer Bareinlage und einer Umwandlung von Kontokorrent-Darlehen
Ja-Stimmen 1'411 74,1%
Nein-Stimmen 438 23,0%
leer / ungültig 54 2,9%
- Kantonsratsbeschluss über die Gewährung von Beiträgen für die Notfallversorgung
Ja-Stimmen 1'470 77,7%
Nein-Stimmen 369 19,5%
leer / ungültig 53 2,8%
- Nachtrag zum Kantonsratsbeschluss über die Erneuerung und Erweiterung des Spitals Wattwil
Ja-Stimmen 1'122 59,7%
Nein-Stimmen 701 37,3%
leer / ungültig 57 3,0%

Aus dem Gemeinderat

Beitrag an Jubiläums-Viehschau

Seit vielen Jahren führt der Viehzuchtverein Wil im Herbst die traditionelle Viehschau auf dem Areal der Landi Zuzwil durch. Ende September dieses Jahres kann der Viehzuchtverein auf sein 125-jähriges Bestehen zurückblicken. Anlässlich dieses Jubiläums ist eine grosse Viehschau mit zahlreichen Angeboten für Jung und Alt geplant. Der personelle und finanzielle Aufwand sind daher grösser als üblich. Der Gemeinderat unterstützt die Jubiläumsfeier mit einem Beitrag von 1'900 Franken für den Siegerpreis.

Monitoring-Testkäufe



Jährlich werden in der Gemeinde Monitoring-Testkäufe in den verschiedenen Verkaufsstellen durchgeführt. In Zusammenarbeit mit der kantonalen Fachstelle Suchtprävention und dem Blauen Kreuz St.Gallen-Appenzell wird in den Läden und Restaurants getestet, ob diese die gesetzlichen Jugendschutzrichtlinien einhalten. Leider fiel das Resultat schlechter aus als in den Vorjahren.

Gemäss Bundesgesetz und kantonaler Gesetzgebung dürfen weder Alkohol noch Tabakwaren an unter 16-Jährige und keine Spirituosen an unter 18-Jährige verkauft werden. In der Praxis wird gegen dieses Verbot leider öfters verstossen. Je früher junge Menschen einen problematischen Suchtmittelkonsum entwickeln, desto grösser ist das Risiko, im späteren Leben davon abhängig zu werden.

Ausweis kontrollieren

Da Jugendliche und Kinder teilweise älter aussehen als sie wirklich sind, ist es umso wichtiger, dass die Ausweise von den Verkaufsstellen pflichtbewusst kontrolliert werden. Die Zusammenstellung über die Kontrolle im Jahr 2020 zeigt, dass sich zwölf der 17 getesteten Restaurants und Läden

korrekt verhalten und den Jugendlichen den Verkauf von alkoholischen Getränken und Zigaretten verweigert haben. Der Gemeinderat dankt diesen Betrieben für die Einhaltung der Jugendschutzrichtlinien.

Verstösse nahmen zu

Nachdem in den vergangenen Jahren nur wenige Verstösse verzeichnet wurden, hat die Anzahl im vergangenen Jahr leicht zugenommen. In fünf Verkaufsstellen wurden bei den Monitoring-Testkäufen Alkohol und Tabakwaren an Minderjährige verkauft. Bei einem Betrieb wurde innert zweieinhalb Monaten ein wiederholter Verstoß festgestellt. Die fehlbaren Verkaufsstellen und Restaurants wurden mit Informationsmaterial bedient und aufgefordert, die gesetzlichen Bestimmungen in Zukunft dringend einzuhalten. Gleichzeitig wurden diese auf die Möglichkeit von Online-Schulungen für das Personal hingewiesen.

Ganzer Kanton betroffen

Leider hat sich das Ergebnis der Testkäufe an Jugendliche im gesamten Kanton St.Gallen verschlechtert. Im Jahr 2019 lag die Verstossquote von Alkoholverkäufen bei zwölf Prozent und jene von Tabakwaren bei sechs

Prozent. Im vergangenen Jahr sind die Quoten gemäss Auskunft der Fachstelle Suchtprävention auf 42 Prozent und 26 Prozent angestiegen.

Weitere Testkäufe geplant

Die Zunahme der gesetzeswidrigen Verkäufe von Alkohol und Tabak kann möglicherweise mit den speziellen Herausforderungen im Zusammenhang mit der Coronapandemie stehen. Die Verkaufsstellen und Restaurants waren aufgrund verschiedener Massnahmen und Einschränkungen besonders stark gefordert. Aufgrund möglicher «Existenzängste» kann es sein, dass einige Betriebe das Thema Jugendschutz teilweise aus den Augen verloren haben. Der Anstieg der Verstösse zeigt aber deutlich, dass der Jugendschutz weiterhin thematisiert werden muss. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass auch im Jahr 2021 Monitoring-Testkäufe durchgeführt werden.



Bauanzeige

Bauherrschaft

FLH Immo AG,
Niederbürerstrasse 13, Oberbüren

Projektverfasser

Fürstenlandhaus AG,
Niederbürerstrasse 13, Oberbüren

Bauobjekt

Abbruch und Ersatzbau Wohnhaus
Vers.-Nr. 1 und Scheune Vers.-Nr. 2

Standort

Oberdorfstrasse 43, Zuzwil
(GS-Nr. 896)

Baumasse

Massgebend sind die Angaben in den
Bauplänen.

Einsprachefrist

Das Bauvorhaben liegt vom 18. Juni
bis 1. Juli 2021 auf. Während dieser
Zeit können im Gemeindehaus die
Pläne eingesehen werden.

Mitteilungen aus dem Einwohnerregister Mai

Wir gratulieren zu folgenden Vermählungen

- Buchmann, Oliver Severin Julian**, von Zürich ZH und **Forster, Ronja Anna**, von Deutschland, beide wohnhaft in Züberwangen, Dorfstrasse 30a
- Frick, Andreas**, von Oberbüren SG und **Bollhalder, Jessica**, von Wildhaus-Alt St.Johann, Alt St. Johann SG, beide wohnhaft in Zuzwil, Mitteldorfstrasse 44
- Näf, Sandro Oliver**, von Nesslau-Krummenau SG und **Wiesli, Carina Esther**, von Wil SG, beide wohnhaft in Zuzwil, Poststrasse 1

Todesfälle in der Gemeinde Zuzwil

- Haug geb. Möller, Elisabeth Charlotte**, von Zürich ZH, geboren 1925, wohnhaft gewesen in Zuzwil, mit Aufenthalt im Wohn- und Pflegeheim Flawil
- Rieser geb. Schönenberger, Agnes Ida**, von Wuppenau TG, geboren 1930, wohnhaft gewesen in Züberwangen, Wohn- und Pflegeheim Lindenbaum

Zuzwil
lebendig - attraktiv

Tagesmüttervermittlung

Ab sofort suchen wir in Zuzwil oder Züberwangen eine Tagesmutter, welche zwei Kinder im Alter von 18 Monaten und zwei Jahren an ein bis fünf Vormittagen pro Woche (unregelmässige Betreuungszeiten zwischen Montag und Freitag, Einsatztage sind einen Monat vorher bekannt) betreuen kann. Interessierte Tagesmütter melden sich bei den Sozialen Diensten Zuzwil, Sandra Kühne, 058 228 28 83 oder sandra.kuehne@zuzwil.ch.



Ersatzwahl eines Mitglieds des Oberstufenschulrates

Schulrat Adelbert Luzio wird infolge Wegzugs den Schulrat per 31. Dezember 2021 verlassen. Die Ersatzwahl des Schulratmitgliedes für den Rest der Amtsdauer 2021 bis 2024 findet am **Sonntag, 28. November 2021**, statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird auf Sonntag, 13. Februar 2022, angesetzt.

Für die Ersatzwahl können Wahlvorschläge bis spätestens **Freitag, 17. September 2021**, 16 Uhr, beim Sekretariat der Oberstufenschulgemeinde Sproochbrugg, Leo-Jung-Strasse, Zuckenriet, eingereicht werden. Relevant für die Einhaltung der Einreichfrist ist das Eintreffen auf dem Sekretariat und nicht das Datum des Poststempels. Zu spät eingegangene Wahlvorschläge können nicht mehr berücksichtigt werden. Wahlvorschläge sind gültig, wenn sie von mindestens 15 Stimmberechtigten unterzeichnet sind und nur wählbare Kandidierende enthalten, die der Kandidatur zustimmen. Die Formulare können beim Schulsekretariat Sproochbrugg bezogen oder unter www.sproochbrugg.ch heruntergeladen werden.

Kirche

Kirchkreis Zuzwil-Züberwangen-Weieren Evangelische Kirchgemeinde Wil

Am **Sonntag, 20. Juni 2021**, 10 Uhr, öffnet der Triangel seine Türen für den Familien-Gottesdienst mit Abendmahl. Dieser wird von den Schülerinnen und Schülern unter der Leitung ihrer Katechetinnen Elisabeth Waespe und Alexandra Meierhofer gestaltet. Für die musikalische Umrahmung ist Oxana Peter verantwortlich. Im Zentrum des Gottesdienstes steht die bekannte Geschichte vom «verlorenen Sohn». Ein Anspiel der Kinder bringt die biblische Geschichte eindrücklich nah.

Vereine

Bürgermusik Fyrobigmusig

Es kann wieder gemeinsam musiziert werden! Der erste Auftritt nach der Coronapause soll nicht lange auf sich warten lassen. Am **Freitag, 2. Juli 2021**, ist die Bevölkerung zur Fyrobigmusig auf dem Begegnungsplatz beim Schulhaus Zuzwil eingeladen. Ab 19 Uhr werden kühle Getränke und Bratwürste sowie Kuchen angeboten. Bereits ab 19.30 Uhr unterhält die Bürgermusik mit diversen Stücken. Die Musikantinnen und Musikanten freuen sich auf einen gemütlichen Abend.

Frauen- und Müttergemein- schaft Züberwangen/Weieren Hauptversammlung 100 Jahre FMG

Am **Samstag, 3. Juli 2021**, 14 Uhr, findet die 100-jährige Hauptversammlung der Frauen- und Müttergemeinschaft Züberwangen/Weieren in der Kirche in Züberwangen statt. Anschliessend erwartet die Teilnehmerinnen ein spezielles Programm mit anschliessendem Nachtessen. An- oder Abmeldung bis Donnerstag, 24. Juni 2021, an Ruth Kalberer, 071 944 17 91 oder ruthkalberer@gmx.ch.

Diverses

Bioabfuhr

Die nächste Bioabfuhr findet am **Freitag, 25. Juni 2021**, statt.

Impressum

Das Mitteilungsblatt «Zuzwil-aktuell» erscheint wöchentlich.

Gemeinderatskanzlei Zuzwil

Tel. 058 228 28 60
gemeinde@zuzwil.ch
www.zuzwil.ch

Redaktionsschluss: Montag, 16 Uhr